



## **MOTORFLIEGERTAG 2019**

Team Aero Club informiert

15.11.2019

# ➤ De-Briefing nach „Durchstartmanöver“

## Wir sind Österreichischer Aero Club

- 19.1.2019 Wahl Team Aero Club am Luftfahrertag 19. Jänner 2019  
Malik, Faymann, Ochsenhofer, Flatz, Groß
- 13.2.2019 Konstituierung Präsidium mit Geschäftsordnung und zusätzliche Koordination der Aufgabenschwerpunkte
  - Marketing/Kommunikation – Gaisbacher
  - Zivilluftfahrtbeirat – Taborsky
  - Drohnen/Multicopter – Sager
  - Controlling – Koll
  - Frauenförderung/Gender – Metz
  - Sport/Dachverbände – Süßenbacher
  - Ultra Light – Metzger
  - Bundesheer – Promberger
- Mai/Juni 2019 „Last Minute Change „ aufgrund Regierungsänderung

# ➤ Kooperation BMVIT / ACG

## Was konnten wir erledigen?

- **Gebührenverordnung ACG**
  - erstmals seit 20 Jahren keine Erhöhungen
  - vielmehr: Senkung um € 125.000 pro Jahr
  - gute Kooperation mit ACG generell
- **LVR – Modellflug in Kontrollzonen**
  - positive Erledigung
  - Aufrechterhaltung der Bestandsrechte
  - Anpassungen aufgrund EASA – Drohnenverordnung
- **Betriebsleiterloses Fliegen**
  - langjähriger Wunsch/Forderung der General Aviation
  - Umsetzung im 1. Halbjahr (last minute change)
  - Leitfäden für Behörden
- **Entwicklung Drohnen (Multicopter)**
  - neue Dimension für Lufträume, Flugplätze, Aviation generell
  - Einrichtung der Koordinierungsstelle Drohnen
  - Mitwirkung an Projekt AIRLAB / Drohnentestgebiet

# ➤ Unique Selling Proposition AERO CLUB

Wir machen die FAA-Behörde EASA-fit!

- Finanzierungsvertrag über € 1 Mio. bis 2022 (EASA Übertragungen)
  - LFG Novelle (Interimslösung) Premiere für Aero Club
- optimierte Behördenstruktur
  - Behördenleitung
  - Zusätzliche Angestellte
- Synergien über gemeinsames Büro
  - Aero Club / FAA im Haus des Sports noch 2019
- EASA Fitness Programm
  - Interimistische Leitung seit 1. Juli 2019
  - Stabstellen neu
  - Interne und externe Arbeitspakete

# ➤ Projekt Sportluftfahrt:

## Was sind unsere Inhalte und Ziele?

- Regierungsprogramm 2017 bis 2022: „Weiterentwicklung und Vereinfachung der Rahmenbedingungen für die Sportluftfahrt unter Einbeziehung der relevanten Interessensgruppen“
- Ziel der Evaluierung Projekt „Sportluftfahrt“ der Bundesregierung mit Stakeholder-Beteiligung:
  - größere Übersichtlichkeit der Regelungen
  - Einführung von Erleichterungen bei Entwicklung, Herstellung und Instandhaltung
- Hauptziel: Nutzung der nationalen Zuständigkeit für Flugzeuge und Hubschrauber bis 600 kg („opt out“) gemäß EASA-GrundVO
- Basis für Erleichterung: „risikobasierter Ansatz“
  - Anforderungen nach Einsatzart
  - Auswirkung auf Gefährdungspotential
- Umfangreiches Projekt mit Systemwechsel
  - Änderung unterschiedlichster Verordnungen (ZLLV / ZLPV)

# ➤ Zwischenbilanz und Status Quo

## Was können wir sagen über Stärken/Schwächen?

- **Stärke: Aeroclub als bedeutender Interessensverband**
  - Wichtig bei den Verhandlungen BMVIT und ACG
  - Wichtiger Impulstreiber für Veranstaltungen und Initiativen
  - Aeroclub ist als Know How Träger eingebunden
- **Stärke: Aeroclub als erfolgreicher Sportverband**
  - Tolle internationale Veranstaltungen (EM, WM ...)
  - Erfolgreiche Sportergebnisse mit Europa- und Weltmeistern in allen Sparten
  - Thema Nachwuchsförderung
- **Stärke: Aeroclub als engagierte Behörde**
  - Professionalisierung statt Redimensionierung
  - Partner auf Augenhöhe mit BMVIT und ACG
  - Bereitschaft für EASA-Fitness
- **Schwächen: Eigenvermarktung/Kommunikation/Ressourcen**

# ➤ Attraktive Strategie Aero Club

## Was wollen wir erreichen?

- extern :
  - Fortsetzung/Umsetzung der „work in progress“ Projekte
  - EASA Fitness für FAA mit ausreichender Finanzierung
  - Rasche Umsetzung des Projektes „Sportluftfahrt“ (Erleichterungen)
  - Aktive Mitwirkung beim Drohnentestgebiet AIRLABS
- intern :
  - Strategieprozess neu aufsetzen
  - Strukturierte Betreuung „bemannte“ und „unbemannte“ Luftfahrt
  - Stärkung der Infrastruktur für Lufträume und Flugplätze
  - Begleitung der Drohnen- und Multicopterentwicklung – neue Dimension für die Aviation
  - Marketingkonzept interne und externe Kommunikation, Sponsoring
  - Ausbau der Mitgliedervorteile und Nachwuchsförderung

# ➤ Projekt Sportluftfahrt:

## Phasenablauf

- Phase 1: work in progress
  - Einführung der 600 kg – Klasse in das nationale Recht
  - Anpassung an den neuen Annex I der EASA-GrundVO
  - Erleichterungen bei der Instandhaltung von nationalen Luftfahrzeugen
- Phase 2: Mitte 2019 bis 2020
  - Anerkennung ausländischer Musterprüfungen von Annex I – Luftfahrzeugen
  - Erweiterung der Gästeflugverordnung im Hinblick auf die neue 600kg-Klasse
  - Erleichterungen beim Instandhaltungsprogramm
  - Regelungen der Verantwortlichkeiten und Aufgaben des Inhabers der Musterzulassung
  - Einführung einer Fluggenehmigung (Permit to Fly) gem. unionsrechtlicher Regelung



# ➤ Projekt Sportluftfahrt:

## Phasenablauf

- Phase 3: Finalisierung 2020
  - Einführung nationaler Betriebsvorschriften
  - Einführung eines deklarativen Systems
  - Vereinfachte Strukturen bei den jeweiligen nationalen Vorschriften
  - Angleichung an die EASA Vorschriften, soweit es sinnvoll ist
  - Risikobasierte Verwaltungsvorschriften
- Kommunikation
  - Einbindung Interessensvertretung (Aero Club, AOPA) – strukturierte Verträge
  - Information (Season Opener, Aviation News, etc.) - Gesetzgebungsprozess